

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1879

5 (7.1.1879)

Handel und Verkehr.
Neuester Frankfurter Kurszettel im Hauptblatt
III. Seite.
Handelsberichte.

Berlin, 4. Jan. Die Pensionierung des Verwaltungsraths der Disconto-Gesellschaft...
London, 4. Jan. Der 'Globe' meldet das Fallissement von R. Hudson und Company...
Frankfurt, 4. Jan. (Börse vom 28. Dez. bis 3. Jan.) Die letzte Geschäftswoche des alten Jahres...

alle Berichtsgebiete partizipieren, lag wohl in dem Einfluß, den das Flüssigwerden des Januarcoupons...
Berlin, 4. Jan. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Weizen per Jan. —, per April-Mai 179.—, per Mai-Juni 181.—...
Bremen, 4. Jan. Petroleum. (Schlußbericht.) Standard white loco 8.75, per Februar 8.80, per März 8.85...

bis 8.50 fl. Neuer Fafer Duaf. 41 — 48 1/2 Kilogr. 5.40 bis 6.60 fl. Mais 4.50 bis 4.65 fl. Hirse 4.75 bis 5.25 fl.
Paris, 4. Dez. Rüböl per Januar 81.50, per Februar 82.50, per März-April 82.75, per Mai-August 83.25...
Antwerpen, 4. Jan. Petroleummarkt. Schlußbericht. Stimmung Hauffe Raffinirtes Type weiß, disponibel 22 1/2 h., 22 1/2 B., per Januar 22 1/2 h., 22 1/2 B.

Witterungsbeobachtungen
der meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with columns: Januar, Barometer, Thermometer, Wind, Himmel, Bemerkung.
Januar 4. Mittg. 2 Uhr: 741.4 + 5.2 94 SW. bedekt Regen.
Januar 5. Mittg. 2 Uhr: 744.2 + 1.2 96 N. Schnee.
Januar 6. Mittg. 2 Uhr: 751.9 + 1.6 94 SW. windig.

Verantwortlicher Redakteur
Heinrich Soll in Karlsruhe.

Bürgerliche Rechtspflege.
Oeffentliche Aufforderungen.

465. Nr. 21,875. Müllheim. Josef Badner Ehefrau, Maria Josefa, geb. Schweizer, von Schliengen erbebt auf Leben ihrer Mutter Maria Anna, geb. Roter, von Schliengen im Jahr 1876 ca. 1/2 Viertel Neben in den Mauthener Hofen, Gemarkung Schliengen, neben Johann Mier und Franz Schütz.

446. Nr. 20,026. Säckingen. Der Gantmasse des Mainrad Kunzelmann von Höttingen gegen Unbekannte, Aufforderung zur Klage betr.

442. Nr. 24,914. Mosbach. Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 4. Oktober d. J., Nr. 18,869 — J. S. des Johann Adam Klenert, ledigen Landwirths von Wolfsriet, gegen Unbekannte, Aufforderung zur Klage betr. — innerhalb der anberaumten Frist Ansprüche der darin genannten Art an die dort bezichneten Liegenschaften nicht geltend gemacht wurden, so werden solche hiermit den neuen Erwerbem oder Unterpfandsgläubigern gegenüber für erloschen erklärt.

444. Nr. 278. Heidelberg. Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 27. März d. J., Nr. 14,661, feinerlei Ansprüche der in derselben bezeichneten Art an die darin genannten Liegenschaften gemacht worden sind, so werden solche dem Peter Weisel III. von Drombach gegenüber für erloschen erklärt.

470. Nr. 15,605. Eberbach. Adam Jürgig von Eberbach bebt auf der Gemarkung Eberbach 44 A 9 qm Wiese sogenannte Rothfährte, einseitig Wald, andererseits Bach. Manget eines Eintrags im Grundbuch verweigert der Gemeinderath hier die Gewähr. Auf Antrag des Adam Jürgig werden daher alle diejenigen, welche an das ge-

nannte Grundstück in den Grund- und Pfandbüchern nicht eingetragen, an sich nicht bekannte — dingliche Rechte oder lehensrechtliche oder fideicommissarische Ansprüche haben oder zu haben glauben, aufgefordert, solche innerhalb zweier Monate hier geltend zu machen, widrigenfalls dieselben dem neuen Erwerber oder Unterpfandsgläubiger gegenüber für erloschen erklärt werden.

443. Nr. 20,417. Durlach. Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 4. Oktober d. J., Nr. 18,869 — J. S. des Johann Adam Klenert, ledigen Landwirths von Wolfsriet, gegen Unbekannte, Aufforderung zur Klage betr. — innerhalb der anberaumten Frist Ansprüche der darin genannten Art an die dort bezichneten Liegenschaften nicht geltend gemacht wurden, so werden solche hiermit den neuen Erwerbem oder Unterpfandsgläubigern gegenüber für erloschen erklärt.

442. Nr. 24,914. Mosbach. Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 4. Oktober d. J., Nr. 18,869, feinerlei Ansprüche der in derselben bezeichneten Art an die darin genannten Liegenschaften innerhalb der gesetzlichen Frist geltend gemacht worden sind, so werden die etwa noch bestehenden Ansprüche der Aufforderung gegenüber für erloschen erklärt.

444. Nr. 278. Heidelberg. Nachdem auf die diesseitige Aufforderung vom 27. März d. J., Nr. 14,661, feinerlei Ansprüche der in derselben bezeichneten Art an die darin genannten Liegenschaften gemacht worden sind, so werden solche dem Peter Weisel III. von Drombach gegenüber für erloschen erklärt.

470. Nr. 15,605. Eberbach. Adam Jürgig von Eberbach bebt auf der Gemarkung Eberbach 44 A 9 qm Wiese sogenannte Rothfährte, einseitig Wald, andererseits Bach. Manget eines Eintrags im Grundbuch verweigert der Gemeinderath hier die Gewähr. Auf Antrag des Adam Jürgig werden daher alle diejenigen, welche an das ge-

gen ausgeprochen.
Neufadt, den 23. Dezember 1878.
Großh. bad. Amtsgericht.
R. B. E.

Montag den 20. Januar 1879,
Sonntags 9 1/2 Uhr.
Es werden alle diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, aufgefordert, solche in der angelegten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich, anzumelden und zugleich ihre etwaigen Vorzugs- und Unterpfandsrechte zu bezeichnen, sowie ihre Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben längstens bis zu jener Tagfahrt einen dahier wohnenden Bevollmächtigten für den Empfang aller Einhandlungen zu bestellen, welche nach den Befehlen der Partei selbst geschehen sollen, widrigenfalls alle weiteren Verfügungen und Erkenntnisse mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie der Partei eröffnet wären, nur an dem Sitzungsorte des Gerichts angehängen, beziehungsweise denjenigen im Auslande wohnenden Gläubigern, deren Aufenthaltsort bekannt ist, durch die Post zugesendet würden.

443. Nr. 244. Laubertshausen. Die Gant des Bierbrauers Karl Konrad von Grünfeld betr.
Beschluß.
I. Alle diejenigen Gläubiger, welche ihre Ansprüche an die Masse heute nicht geltend gemacht haben, werden von derselben hiemit ausgeschlossen.

473. Nr. 36. Pfullendorf. Gegen Konstantin Huber von Ulmenfurt, obel haben wir Gant erkannt, und es wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Zwangsverfahren Tagfahrt anberaumt auf Montag den 20. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr.

473. Nr. 36. Pfullendorf. Gegen Konstantin Huber von Ulmenfurt, obel haben wir Gant erkannt, und es wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Zwangsverfahren Tagfahrt anberaumt auf Montag den 20. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr.

473. Nr. 36. Pfullendorf. Gegen Konstantin Huber von Ulmenfurt, obel haben wir Gant erkannt, und es wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Zwangsverfahren Tagfahrt anberaumt auf Montag den 20. Januar l. J., Vormittags 9 Uhr.